

# FungiGrund

Mikrobiozide, tiefeindringende Spezial-Grundierung für innen und außen



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Wässriges Mikrobiozid zur Grundierung von algen- und schimmelpilzbefallenen oder -gefährdeten Flächen vor nachfolgenden Beschichtungen.  Geeignet für porösen und saugfähigen Untergründen auf Innen- und Außenflächen.										
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Desinfiziert und grundiert Flächen mit Algen-, Pilz- und Schimmelbefall</li> <li>■ Hohes Eindringvermögen durch Kationentechnologie</li> <li>■ Reduziert die Saugfähigkeit im Untergrund</li> <li>■ Diffusions- und sorptionsfähig</li> <li>■ Produktart: Mauerschutzmittel PT 10 (lt. Biozidverordnung 528/2012/EU).</li> </ul>										
Materialbasis	Kationische Kunststoff-Dispersion										
Verpackung/Gebindegrößen	10 l										
Farbtöne	Transparent										
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.										
Technische Daten	■ Dichte: ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>										
Ergänzungsprodukte	Capatox										
Hinweis	Bei sehr starkem Algen- und Pilzbefall auf den Beschichtungsflächen empfehlen wir nach der Hochdruckreinigung eine zusätzliche Grundreinigung mit Capatox im Bürstenauftrag. Hierbei werden auch Sporen in tiefliegenden Bereichen desinfiziert. Nach der Trocknung kann mit FungiGrund die Saugfähigkeit reguliert werden.										
Eignung gemäß Technischer Information Nr. 606 Definition der Einsatzbereiche	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>innen 1</th> <th>innen 2</th> <th>innen 3</th> <th>außen 1</th> <th>außen 2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>+</td> <td>+</td> <td>+</td> <td>+</td> <td>+</td> </tr> </tbody> </table> <p>(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet</p>	innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2	+	+	+	+	+
innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2							
+	+	+	+	+							

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Für die Untergrundvorbehandlung bitte auch unsere Technische Information Nr. 650 "Untergründe und deren Vorbehandlung" beachten.
-----------------------	--



Untergrundvorbereitung	<p><b>Hinweis Q2/Q3 Spachtelung / dünne Gipsschichten &lt; 0,5mm</b></p> <p>Bei Verwendung gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen in der Qualitätsstufe Q2/Q3 wird eine transparente, wässrige Grundierung empfohlen. Hierzu verweisen wir auf das Maler&amp;Lackierer Merkblatt Nr. 2 -9/2020 "Haftfestigkeitsstörungen von Beschichtungen auf verspachtelten Gips(karton)platten" des Bundesverbandes Farbe, Gestaltung, Bautenschutz und des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz. Alternativ zur gipshaltigen Q3 Spachtelung haben sich Spachtelungen mit pastösen Spachtelmassen bewährt.</p>
Auftragsverfahren	Mit Pinsel oder Bürste wird die volle, verfestigende Wirkung durch sattes Auftragen und Einarbeiten erreicht. Das Aufbringen mit der Rolle ist ebenfalls möglich. Läuferbildung vermeiden.
Verdünnung	Nur unverdünnt verarbeiten.
Beschichtungsaufbau	<p>Auf normal saugenden Untergründen einmal unverdünnt.</p> <p>Auf stark saugenden Flächen einmal unverdünnt, jedoch satt tränkend. Bis zur vollen Sättigung des Untergrundes nass-in-nass mit Bürste, Flächenstreicher oder Pinsel auftragen. Die Grundierung darf keinen geschlossenen, glänzenden Film bilden.</p>
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes ca. 150–250 ml/m <sup>2</sup> . Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: Mind. + 5° C bis max. + 30° C.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 12 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigeren Temperaturen entsprechend längere Trockenzeiten einhalten.
Werkzeugreinigung	Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.
Hinweis	<p>FungiGrund ist nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.</p> <p>Verträglichkeit mit anderen Werkstoffen: FungiGrund darf nicht mit anderen Werkstoffen vermischt werden.</p>

## Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	<p>Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.</p> <p>Enthält: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1).</p> <p>Das Produkt fällt unter die Verordnungen über Biozid-Produkte (EU) 528/2012. BAuA-Nummer: N-24781. Biozidart: PT 10 - Schutzmittel für Baumaterialien. Verfalldatum: Hinweise auf dem Etikett beachten. Wirkstoffe: Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride (4,0 g/l), 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (0,4 g/l), Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).</p>
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	(Kat. A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 15 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	GISCODE: BSW50
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon), Biozide Wirkstoffe: 4,0 g/Liter Benzyl-C8-18-alkyldimethylchloride (CAS-Nr. 63449-41-2); 0,5 g/Liter Octylisothiazolinon (CAS-Nr. 26530-20-1)
Nähere Angaben	Reg.-Nr. BAuA: N-24781
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	<p>Tel.: +49 6154 71-71710</p> <p>Fax: +49 6154 71-71711</p> <p>E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de</p>

### Technische Information Nr.381 - Stand: Mai 2021

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).